Fragebogen zur Zurückweisungsempfindlichkeit bei Kindern und Jugendlichen (FZE-K)

Zitierweise:

Rosenbach, C. & Renneberg, B. (2012). Fragebogen zur Zurückweisungsempfindlichkeit bei Kindern und Jugendlichen (FZE-K) – Deutsche adaptiere Version des "Children's Rejection Sensitivity Questionnaire" (CRSQ). Berlin. Freie Universität Berlin, Arbeitsbereich Klinische Psychologie und Psychotherapie.

Im Folgenden werden unterschiedliche Situationen beschrieben, die für manche Menschen beunruhigend sein können.

Stell dir jede dieser Situationen für dich persönlich vor und kreuze jeweils an, wie du dich dabei fühlen würdest.

Bitte beantworte dabei jeweils zwei Fragen:

a) Wie <u>nervös oder besorgt</u> wärst du in dieser Situation?

nicht nervös/besorgt sehr nervös/besorgt

1 2 3 4 5 6

b) Für wie <u>wahrscheinlich</u> hältst du bestimmte Reaktionen der Anderen in der jeweiligen Situation?

JA! NEIN!
(sehr wahrscheinlich) (gar nicht wahrscheinlich)

1 2 3 4 5 6

- 1. Stell dir vor, es ist Pause und du bist der/die letzte, der/die den Klassenraum verlässt. Als du die Treppen zum Schulhof runter rennst, hörst du einige Schüler auf dem Treppenabsatz tiefer flüstern. Du fragst dich, ob sie über dich reden.
- a) Wie **nervös/besorgt** wärst du genau in diesem Moment darüber, ob diese Schüler über dich lästern?

nicht nervös/besorgt

sehr nervös/ besorgt

1 2	3	4	5	6
-----	---	---	---	---

b) Glaubst du, sie lästern über dich?

JA! NEIN!

1	2	3	4	5	6

- 2. Stell dir vor, du hast dich kürzlich mit einer Person gestritten, die du sehr gerne magst. Jetzt bedrückt dich ein anderes Problem, welches du am liebsten mit dieser Person besprechen würdest. Du wartest nach der Schule auf sie, um mit ihr zu reden. Du fragst dich, ob die Person überhaupt mit dir sprechen möchte.
- a) Wie **nervös/besorgt** wärst du genau in diesem Moment darüber, ob die Person überhaupt mit dir reden und sich dein Problem anhören will?

nicht nervös/ besorgt

sehr nervös/ besorgt

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

b) Glaubst du, dass er/sie mit dir sprechen und sich dein Problem anhören möchte?

JA! NEIN!

1 2	3	4	5	6	
-----	---	---	---	---	--

- 3. Stell Dir vor, dass eine berühmte Person, die du sehr gut findest, deine Schule besuchen wird. Deine Lehrerin wird fünf Schüler/innen aus deiner Klasse auswählen, die diese Person treffen dürfen. Du fragst dich, ob die Lehrerin dich auswählen wird.
- a) Wie **nervös/besorgt** wärst du genau in diesem Moment darüber, ob deine Lehrerin dich auswählen wird?

nicht nervös/besorgt

sehr nervös/besorgt

1	2	3	4	5	6

b) Glaubst du, die Lehrerin wird dich auswählen, um diese berühmte Person zu treffen?

JA! NEIN!

1 2 3 4 5 6

- 4. Stell Dir vor, du bist gerade umgezogen, gehst in eine neue Schule und gehst nun immer zu Fuβ von der Schule nach Hause. Du wünschst, es gäbe jemanden, mit dem du einen gemeinsamen Heimweg hast. Da siehst du, dass vor dir eine Person aus deiner neuen Klasse geht, die du gerne kennenlernen würdest. Du entscheidest dich, die Person einzuholen, um mit ihr zu reden. Während du schneller gehst, fragst du dich, ob er/sie überhaupt mit dir reden möchte.
- a) Wie **nervös/besorgt** wärst du genau in diesem Moment darüber, ob die Person mit dir reden möchte?

nicht nervös/besorgt

sehr nervös/besorgt

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

b) Glaubst du, die Person möchte mit dir reden?

JA! NEIN!

	1	2	3	4	5	6
--	---	---	---	---	---	---

- 5. Stell dir vor, du möchtest ein Geburtstagsgeschenk für jemanden kaufen, der dir sehr wichtig ist, hast jedoch nicht genug Geld dabei. Also fragst du jemanden aus deiner Klasse, ob er/sie dir das Geld borgen kann.
- a) Wie nervös/besorgt wärst du genau in diesem Moment darüber, ob die Person dir das Geld borgt?

nicht nervös/besorgt

sehr nervös/besorgt

1	2	3	4	5	6

b) Glaubst du, sie wird dir das Geld borgen?

JA!

NEIN!

1 2 3 4 5 6

- 6. Stell dir vor, du bist in deiner Klasse und es sollen sechs Gruppen gebildet werden, um an einem Projekt zu arbeiten. Du sitzt da und siehst zu, wie immer mehr Mitschüler/innen in die Gruppen gewählt werden. Während du wartest, fragst du dich, ob die anderen auch dich in ihrer Gruppe haben wollen.
- a) Wie **nervös/besorgt** wärst du genau in diesem Moment darüber, ob sie dich auswählen werden?

nicht nervös/besorgt

sehr	nervös/besorgt
	TICE TODINGUOLS

1	2	3	4	5	6

b) Glaubst du, deine Mitschüler/innen werden dich in ihre Gruppe wählen?

JA! NEIN!

1 2 3 4 5 6

- 7. Stell dir vor, deine Familie ist in einen neuen Ort gezogen und du besuchst eine neue Schule. Morgen gibt es eine Mathearbeit und du machst dir große Sorgen, denn du verstehst den Stoff überhaupt nicht. Du entscheidest dich, nach der Stunde zu jemandem aus deiner Klasse zu gehen und mit ihm/ihr darüber zu reden. Du fragst dich, ob er/sie dir Hilfe anbieten wird.
- a) Wie **nervös/besorgt** wärst du genau in diesem Moment darüber, ob die Person dir Hilfe anbieten wird?

nicht nervös/besorgt

sehr nervös/besorgt

|--|

b) Glaubst du, die Person wird dir Hilfe anbieten?

JA!

NEIN!

	1	2	3	4	5	6
--	---	---	---	---	---	---

<i>8</i> .	Stell dir vor, auf dem Schulhof spielen einige deiner Klassenkameraden ein Spiel. Du magst
	dieses Spiel sehr gerne und fragst sie daher, ob du mitspielen darfst.

a) Wie nervös/besorgt wärst du genau in diesem Moment darüber, ob sie dich mitspielen lassen?

nicht nervös/besorgt

sehr nervös/besorgt

1	2	3	4	5	6

b) Glaubst du, dass sie dich mitspielen lassen?

JA! NEIN!

	1	2	3	4	5	6
--	---	---	---	---	---	---

9. Stell dir vor, jemand aus deiner Klasse, den du sehr gerne magst, hat Geburtstag. Die Person beginnt vor der ersten Schulstunde, Einladungen für ein Geburtstagsfest zu verteilen. Du fragst dich, ob du auch eingeladen bist.

c) Wie nervös/besorgt wärst du genau in diesem Moment darüber, ob die Person dich einlädt?

nicht nervös/besorgt

sehr nervös/besorgt

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

d) Glaubst du, die Person wird dich einladen?

JA! NEIN!

1	2	3	4	5	6

Nun stelle dir die zuletzt genannte Situation vor. Einige deiner Mitschüler/innen haben Geburtstagseinladungen von dieser Person erhalten, du wurdest jedoch <u>nicht</u> eingeladen. Wenn dir das passieren würde: wie würdest du dich fühlen, was würdest du denken? Kreuze an, in wieweit die folgenden Aussagen auf dich zutreffen würden.

		trifft über- haupt nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft teilweise zu	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu
1.	Ich würde denken, dass ich der Person egal bin.					
2.	Ich würde in Zukunft nicht mehr glauben/hoffen, dass ich irgendwo eingeladen werde.		0	0		
3.	Ich würde immer wieder darüber nachgrübeln, warum die Person mich nicht eingeladen hat.					
4.	Ich würde denken, dass ich selbst Schuld habe.			٥		
5.	Ich würde denken, dass die Person mich absichtlich so gemein behandelt.			0		
6.	Ich würde die Person gerne schlagen.			О		
7.	Ich hätte das Gefühl, dass es an mir liegt, dass ich nicht eingeladen werde.					
8.	Ich würde mich von der Person fernhalten, da sie mich eh nicht mag.		٥			
9.	Das würde ich mir merken und es der Person auf die eine oder andere Art heimzahlen.		0			
10.	Ich wäre traurig, dass ich nicht eingeladen werde.		0			
11.	Wenn die Person mich nicht einlädt, wird sie schon sehen, was sie davon hat.		0			
12.	Ich würde mich so hilflos fühlen, dass ich es kaum aushalten würde.		0			

13.	Ich wäre sehr enttäuscht von der Person.				
14.	Ich wäre sauer auf die Person, da sie mich nicht einlädt.		_		
15.	Ich würde mich fühlen, als ob ich etwas zerschlagen oder kaputt machen möchte.		_		
16.	Ich würde denken, dass keiner mich beachtet.	_			
17.	Ich würde die Person eh nicht mögen, da sie nie nett zu mir ist.		0		

Auswertungsanleitung

Der FZE-K besteht aus zwei Teilen.

Teil I umfasst 9 soziale Interaktionssituationen, in denen eine Zurückweisung durch Andere potenziell möglich ist ("Stell dir vor, auf dem Schulhof spielen einige deiner Klassenkameraden ein Spiel. Du magst dieses Spiel sehr gerne und fragst sie daher, ob du mitspielen darfst."). Für diese 9 Situationen werden jeweils die "Ängstlichkeit" ("Wie nervös/besorgt wärst du genau in diesem Moment darüber, ob sie dich mitspielen lassen?") und die angenommene "Wahrscheinlichkeit" ("Glaubst du, dass sie dich mitspielen lassen?"), erfragt. Ängstlichkeit und Wahrscheinlichkeit werden auf einer Skala von 1-6 bewertet.

Die Berechnung des Gesamtmittelwertes erfolgt über die Berechnung der Produkte der beiden Items pro Situation ("Ängstlichkeit" x "Wahrscheinlichkeit"). Für Item 1 muss das umgepolte Wahrscheinlichkeits-Item zuvor rekodiert werden (6=1, 5=2, 4=3 usw.). Aus den über alle Items aufsummierten Produkten wird der Gesamtmittelwert (Wertebereich: 1-36) für das individuelle Maß an Zurückweisungsempfindlichkeit gebildet. Zusätzlich kann jeweils der Mittelwert für die Subskalen "Ängstlichkeit" und "Wahrscheinlichkeit" separat berechnet werden (Wertebereich: 1-6). Somit werden die spezifische Ängstlichkeit in potenziellen Zurückweisungssituationen und die angenommene Wahrscheinlichkeit, tatsächlich zurückgewiesen zu werden, erfasst.

Teil II des FKE-K erfasst mit 17 Items emotionale Reaktionen und Handlungsintentionen auf eine erlebte Zurückweisung ("Nun stell dir die zuletzt genannte Situation vor. Einige deiner Mitschüler/innen haben Geburtstagseinladungen von dieser Person erhalten, du wurdest jedoch nicht eingeladen.").

Die 17 Items bilden die drei Skalen "Wut, Aggression" (Item 6, 8, 9, 11, 14, 15) "Enttäuschung, Trauer" (Item 1, 3, 10, 13) und "Resignation, Selbstattribution" (2, 4, 5, 7, 12, 16, 17). Jedes Item wird auf einer Skala von 1-5 (1= trifft überhaupt nicht zu, 5 = trifft voll und ganz zu) bewertet. Die Auswertung erfolgt über die Berechnung der Mittelwerte.